

Einbruchswelle in Berlin: Anwohner schlagen Alarm!

In Berlin steigen die Einbrüche. Anwohner in Hellersdorf ergreifen Sicherheitsmaßnahmen gegen Kriminalität. Tipps und Diskussionen.



In Berlin sind die Bewohner alarmiert: Die Zahl der Wohnungseinbrüche hat ein besorgniserregendes Niveau erreicht. Laut **Berlin Live** wurden im vergangenen Jahr über 8.300 Einbrüche registriert, und insbesondere in der Zossener Straße in Hellersdorf hat ein Nachbar seine Mitbewohner vor einer neuen Welle von Einbrüchen gewarnt. Dies geschah, nachdem Kriminelle über Balkone und Fenster in die Wohnungen eindringen. Für die Anwohner bedeutet dies, dass sie ihre Sicherheit ernst nehmen müssen und verschiedene Präventionsmaßnahmen in Betracht ziehen.

Die Diskussion über Sicherheitsvorkehrungen hat in einer lokalen Facebook-Gruppe zugenommen. Dort geben betroffene

Nachbarn Tipps zur Eindämmung von Einbrüchen, wie etwa die Installation von Bewegungsmeldern und Glasbruchmeldern aus dem Baumarkt. Ein erfahrener Nachbar empfiehlt, Zeitschaltuhren zu nutzen, um bei Abwesenheit ein belebtes Zuhause vorzutäuschen. Die Bewohner müssen sicherstellen, dass ihre Balkone und Fenster gut gesichert sind, um weiteren Einbruchsversuchen entgegenzuwirken.

Vom tristen Grau zu grünem Leben

Details	
Quellen	• www.berlin-live.de • mitvergnuegen.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de